

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

116 (27.4.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 116. Zweites Blatt.

Freitag den 27. April

(folgt ein drittes Blatt.)

1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 41881. III. Die elektrische Straßenbahn in Karlsruhe betreffend.

Mehrfache Zuwiderhandlungen gegen die Verordnung des Großh. Ministeriums des Innern vom 28. März 1900, die elektrische Straßenbahn in Karlsruhe betreffend, veranlassen uns, nachstehende Vorschriften wiederholt bekannt zu geben mit dem Anfügen, daß Uebertretungen derselben gemäß §. 866 Stff. 10 R. St. G. B. und §. 134 B. St. G. B. mit Geld bis zu 150 Mark oder mit Haft bestraft werden:

III. Für den Straßenverkehr.

§. 12.

Beim Eintönen der Warnungsglocke haben Fußgänger, Reiter, Radfahrer und die Führer von Wagen sofort das Gleis zu verlassen. Reiter, Radfahrer und Fuhrwerke haben den Straßenbahnwagen soweit Raum zu geben, daß weder die letzteren in der Fahrt, noch die Fahrgäste beim Ein- und Aussteigen behindert oder gefährdet werden.

§. 13.

Bei Straßenkreuzungen oder Abzweigungen haben Personen, Reiter, Viehtransporte und Fuhrwerke u. s. w., welche das Gleis überschreiten wollen, so rechtzeitig zu halten, daß die Motorwagen in ihrer Fahrt nicht gehindert oder gefährdet werden.

§. 14.

Das Reiten und Fahren auf den selbständigen Bahnbanketten, sowie das Spurhalten auf und unmittelbar neben den in die Fahrbahn eingebetteten Gleisen ist verboten. Schwere Fuhrwerk darf die Bahn, sobald und soweit die Fahrbahn neben derselben frei ist, überhaupt nicht befahren.

Das Treiben von Vieh auf der Gleisfläche ist untersagt.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks werden beauftragt, obige Vorschriften in ihren Gemeinden besonders bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 21. April 1900.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 46725. III. Straßensperre betreffend.

Die Kriegstraße zwischen Karlsruher und Wallbrunnen wird in der Zeit vom 1. bis 10. Mai wegen Neubekung streckenweise (jeweils zwischen den einmündenden Seitenstraßen) für den Verkehr mit schwerem Fuhrwerk gesperrt.

Karlsruhe, den 25. April 1900.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Seidenadel.

Fahndung.

Nr. 23339. D. 1282. Vom 9. bis 14. d. Mts. wurde hier eine goldene Brosche in Größe und Form eines Zweimarkstücks, am Rande gezackt und mit Brillantplättchen besetzt, in der Mitte ein grünlich schimmernder Opal, gestohlen. Ich bitte um Fahndung nach der Brosche und dem Thäter.

Karlsruhe, den 25. April 1900.

Der Großh. Erste Staatsanwalt.

Duffner.

Aufruf.

Bei der starken Zunahme der Bevölkerung in dieser Stadt macht sich das dringende Bedürfnis geltend nach Erweiterung und Vergrößerung der bestehenden Krankenhäuser. Diesem Bedürfnis Rechnung tragend, hat der St. Vincentiusverein daher in den letzten Jahren unter gütiger Mitwirkung zahlreicher Wohlthäter aus allen Kreisen der Stadt ein

neues Krankenhaus

in gesunder Lage errichten lassen. Der einfache, aber stattliche Bau ist in seinem Aeußern fertiggestellt. Auf demselben ruht aber noch eine große Schuldenlast, und auch die innere Einrichtung erfordert noch große Opfer an Geld.

Für Beschaffung der für die Vollendung des Werkes so notwendigen Mittel hat sich das unterzeichnete Komitee gebildet. Dasselbe wird zu diesem Zwecke in den Tagen des

26., 27. und 28. Mai ds. Js.,

unter dem

hohen Protektorate Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden ein großes

Wohlthätigkeitsfest

mit Concerten, Theateraufführungen, Sussel, fliegendem Verkauf, Glückshafen und Unterhaltungen aller Art veranstalten.

Diese Wohlthätigkeitsveranstaltung wird in den Räumen und Gärten des Markgräflichen Palais, das zu dem humanen Zwecke zu überlassen S. G. H. Prinz Karl und S. G. H. Prinz Max die hohe Gnade gehabt haben, abgehalten werden.

Wir erlauben uns nun an Alle, die ein Herz für die leidende Menschheit haben, die innige Bitte zu richten, unser Bestreben durch gütige Ueberweisung von Gaben an Geld und Gegenständen, die sich für das Buffet und die sonstigen Veranstaltungen eignen, besonders aber durch recht zahlreiche Theilnahme an unserem Wohlthätigkeitsfeste unterstützen zu wollen.

Das Grundbuchamt bleibt am nächsten Samstag den 28. ds. Mts. wegen Reinigung seiner Geschäftsräume geschlossen. 22.

Bekanntmachung.

Im Konkursverfahren über das Vermögen des ehemaligen Wirts Jacob Stübke, zuletzt hier, soll mit Genehmigung Großh. Amtsgerichts die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar M. 438.98 und zu berücksichtigen nichtverrechnete Forderungen im Betrage von M. 2174.—, so daß an Dividende 20,1922% zur Verteilung gelangen.

Karlsruhe, den 20. April 1900.

Der Konkursverwalter:

Carl Burger.

Fahrniß-Versteigerung.

22. Freitag den 27. April, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

2 komplette Betten, 2 Bettstellen mit Kissen, 1 Schrank, 1 Kommode, 1 Nachttisch, Oval-, Zusammenleg- und viereckige Tische, 1 eisernes Speiseschränkchen, 1 Rohr-Chaise-longue, ein beinahe neues Schwibbad, komplett, 1 Paribie Bilder, 1 Haserlasten, 1 Kindertisch, 1 großer Kaffeebrenner, 1 gute Schneider-Nähmaschine, 1 Musikautomat, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,

Die Gaben werden von den unterzeichneten Komiteemitgliedern jederzeit dankend entgegen-
genommen.

Das Komitee.

Exzellenz Frau Gräfin von Andlaw, Linken-
helmerstraße 1,
Frau Oberstleutnant von Beck, Stefanienstraße 5,
Frau Notar Bender, Steinstraße 23,
Exzellenz Frau Generalin von Bülow, Bismarck-
straße 2,
Frau Direktor Forst, Ettlingerstraße 23,
Exzellenz Frau Geb. Rathswitwe von Freydorf,
Kaiserstraße 163,
Freifrau von Gemmingen, Bismarckstraße 5,
Frau Medicinalrath Dr. Gutsch, Kaiserstraße 182,
Frau Bürgermeister Kraemer, Steinstraße 21,
Frau Rechtsanwält Mathels, Sofienstraße 45,
Frau Präsident Nicolai, Linkenhelmerstraße 13,
Frau Dr. Nuppert, Leopoldstraße 7,
Frau Gräfin Nüdt von Collenberg, Jahnstr. 2,
Frau Oberstleutnant von Schickfus, Jahnstr. 15,
Frau Oberbürgermeister Schnecker, Karl-Friedrich-
straße 10,

Freifrau von Schönau-Wehr, Stefanienstr. 29,
Frau Oberstleutnant Dr. Stark, Westendstr. 2,
Frau Bankier Strauß, Seminarstraße 15,
Freifrau von Teuffel, Kriegstraße 7,
Fräulein Williard, Sofienstraße 55,
Frau Dr. Zartmann, Redtenbacherstraße 4.
Herr von Bayer-Ehrenberg, Kaiserstraße 229,
Herr Geh. Rabinetsrath von Chelius, Ettlinger-
straße 7,
Herr Stadtrath Glaser, Birkel 27,
Herr Medicinalrath Dr. Gutsch, Kaiserstraße 182,
Herr Oberlandesgerichtsrath Kern, Sofienstr. 27,
Herr Dr. Nuppert, prakt. Arzt, Leopoldstraße 7,
Freiherr von Seidenack, Oberstschloßhauptmann,
Mühlburg,
Herr Bauplatz und Stadtrath Williard, Sofien-
straße 35,
Herr Hoftheatermaler Wolf, Karl-Friedrichstr. 4.

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 30. d. M. und Dienstag den 1. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr be-
ginnend, werden Akademiestraße 31, 2. Stock, die zum Nachlaß auf Ableben der

Frau Stadtpfarrer Friedrich Henrici Wittwe,
Luise geb. Blum,

gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

8 verschiedene Betten, 7 desgleichen, Schifftonnières und Schränke, 5 Wasch- und andere
Kommoden mit und ohne Marmorplatten, diverse Wasch- und Nachttische, 1 Vertico, diverse
Sophas, Fauteuils und Chaiselongues, 2 Pfeilertkommoden, Herren- und Damenschreibtische,
12 Rohrstühle, 2 Bauernstühle, 1 Tafellavier, 1 Notenschrant und Notenständer, 2 Amerikaner-
stühle, div. Näh- und Nipptischen, 1 Klavierstuhl und Bücherregale, 1 Barometer, 1 Spielstisch,
1 Krankenstuhl, 1 Handnähmaschine, 1 Notenvult, 1 größere Partie Bilder, Spiegel und Wand-
teller sowie sonstige Zimmerdekorationsgegenstände, 1 Hoher und 1 Ofenbank mit Stickeret, Ed-
und Wandbretter, Ofenschirme, Regulatoren und sonstige Wanduhren, Decken, Teppiche, Vorhänge,
Portièren, Vorlagen und Fensterrahmen, Silber-, Gold- und Schmuckgegenstände, darunter silb. Be-
stecke und goldene Uhren nebst Ketten, 1 compl. Kücheneinrichtung, Kochherd und Porzellan u.
1 compl. Frauengarderobe, Bett-, Leib- und Tischwäsche, Petroleumlampen, Reisetöcher und Keller-
geräthe, sowie sonstiger Hausrath,
wozu Kaufliebhaber höflichst einladet
Karlsruhe, den 25. April 1900.

Ed. Koch.

Bäckergenossenschaft Karlsruhe.

Wir setzen unsere Mitglieder von dem am Donnerstag früh erfolgten Ab-
leben unseres Collegen

August Aab

hierdurch in Kenntniß.

Die Beerdigung findet Samstag den 28. April, Nachmittags 3 Uhr von
der Friedhofkapelle aus statt, wozu wir unsere Mitglieder zu zahlreicher Theilnahme
einladen.

Karlsruhe, den 26. April 1900.

Der Vorstand.

Wm. Wilser.

2.1. Die Stelle eines
Beleuchtungsansehers

ist neu zu besetzen. Diese Stelle ist in die V. Ge-
haltklasse des städtischen Beamtenstatuts eingereiht
und mit Aussicht auf definitive Anstellung, Pensions-
berechtigung und Hinterbliebenenversorgung ver-
bunden. Der zu erreichende Höchstgehalt beträgt
2200 M. jährlich. Der Inhaber der Stelle muß
gelernter Elektriker und Installateur sein; bei den
vorkommenden Unterhaltungsarbeiten an der öffent-
lichen Beleuchtung muß er selber Hand anlegen,
auch das Abbrennen der Glühbirnen selbst bes-
orgen können, außerdem die nöthigen Eigenschaften
zur Beaufsichtigung des ihm unterstellten Beleuch-
tungsbienerspersonals besitzen.

Bewerber, welche das 30. Lebensjahr noch nicht
überwunden haben, wollen sich unter Vorlage von
Zeugnisschriften und eines Lebenslaufes mit
Angabe ihrer Gehaltsansprüche bis zum 12. Mai
d. J. schriftlich bei uns melden.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 39 ist im Hinterhaus eine
kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche
und Keller, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.
Näheres parterre.

* Akademiestraße 73 ist im Seitenbau
eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche
und Zugehör auf 1. Juli an ruhige, kinderlose
Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Bahnhofsstraße 28 sind zwei kleine,
höfliche Mansardenzimmer mit Küche per 1. Juli
billig an eine kleine Familie zu vermieten. Nä-
heres bei Herrn Postweiler daselbst, Seiten-
bau, 1. Stock.

* Kaiserstraße 99 ist im 4. Stock eine Woh-
nung von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort zu ver-
mieten. Näheres bei Karl Frey im Laden.

* 2.1. Kaiserstraße 118 ist eine elegante
Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Speise-
kammer, Küche und Mansarde, 2 Treppen hoch,
auf 1. Juli zu vermieten und schon auf Juni zu
besetzen. Näheres im Laden.

* 2.1. Kaiserstraße 119 ist im Vorderhaus
eine schöne Wohnung (neu hergerichtet) von 2 Zim-
mern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder
auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiserstraße 45 ist eine schöne Mansarden-
wohnung von 2 Zimmern mit anst. Speisek.,
Baderzimmer u. auf 1. Juli zu vermieten. Nä-
heres daselbst im Laden.

* 10.1. Kaiserstraße 57 ist eine schöne Wohnung
von 5 Zimmern, Veranda, Bad, Speisekammer,
Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden u. auf 1. Juli zu
vermieten. Einsehen Vorm. von 11-12^{1/2} Uhr,
Nachm. von 4-6 Uhr. Näheres parterre.

* 3.1. Kaiserstraße 88 ist eine schöne, ge-
räumige 5 Zimmerwohnung mit Balkon,
Veranda, Badezimmer, Küche, zwei schönen
Mansarden, zwei Kellern u. s. w. in ruhigem,
geschlossenen Hause zu vermieten. Näheres
daselbst im 3. Stock. Die Wohnung kann
von 10-4 Uhr eingesehen werden.

* Körnerstraße 19 ist im 2. Stock eine der
Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend
aus 4 freundlichen großen Zimmern, sehr schöner
Küche und allem Zugehör, auf 1. Juli zu ver-
mieten. Näheres daselbst, parterre, oder Kaiser-
allee 59 im Laden.

* 2.1. Kriegstraße 14, Hinterhaus, 2. Stock,
ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon
und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu er-
fragen im 2. Stock des Vorderhauses.

* Luitpoldstraße 57 ist im 5. Stock eine freund-
liche Wohnung von 2 Zimmern und 1 Küche auf
den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst
im 1. Stock.

* Markgrafenstraße 52, zunächst dem
Rondellplatz, ist im 2. Stock des Vorderhauses
eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche,
Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten.
Näheres daselbst im 1. Stock.

* Mathysstraße 10, Ecke des Sonntagplatzes,
ist eine der Neuzeit entsprechende Herrschaftswohnung
von 5 geräumigen Zimmern, Bad, Erker, Balkon
nebst reichlichem Zugehör zu vermieten.

* Schererstraße 14 (2. Parallelstraße
östlich der Müppurrerstraße, Südstadt) ist eine
Wohnung in ruhigem Hause mit 3 großen,
schönen Zimmern mit Zugehör sofort oder per
1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im
2. Stock.

* Schillerstraße 23 ist eine freundliche
Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und
Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im
Laden daselbst.

* Schützenstraße 88 ist eine Mansarden-
Wohnung auf 1. Mai zu vermieten. Ebenfalls
sind auf 1. Juli zwei Wohnungen von je zwei
Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres da-
selbst im Laden.

* 4.3. Schwanenstraße 1 ist im 3. Stock eine
Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2
Kellerabtheilungen, ebenso im 4. Stock des Hinter-
hauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche,
Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im
1. Stock.

* Viktoriastraße 15 ist im Hinterhaus eine
freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern
und Küche sofort zu vermieten.

* Waldstraße 46 ist im Seitenbau eine
neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 2 Zim-
mern, Alkov., Mansarde, Küche und Keller, auf 1. Mai
oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen
daselbst im Laden.

* 5.1. Westendstraße 5 ist der zweite Stock,
bestehend in 5 Zimmern, Balkon und allem üblichen
Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einsehen
von 10 bis 5 Uhr. Näheres parterre.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör
ist sofort oder später zu vermieten: Müppurrer-
straße 20, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

* Gartenstraße 58, Neubau, sind schöne
geräumige Wohnungen von 3 Zimmern, Bade-
zimmer, Abort mit Closet auf 1. Juli zu ver-
mieten. Näheres im Neubau von 2-5 Uhr.

Müppurrerstraße 29 b

ist im 2. Stock, in ruhigem, herr-
schaftlichem Hause, eine sehr
hübsche Wohnung von 5 Zim-
mern, Balkon, Speisekammer,
Badezimmer, Küche und Man-
sarden nebst Zugehör per 1. Juli
zu vermieten. Näheres im
1. Stock daselbst.

Herrschaftswohnung.

8.2. Karl-Wilhelmstraße 12, gegenüber dem Grob. Fasanengarten, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad nebst reichlichem Zugehör sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags oder zu erfragen bei Hermann Schätz zum „Hohenzollern“ Jähringerstraße 60 a.

Herrschaftswohnung.

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zugehör bestehend, auf 1. Juli, auf Wunsch auch auf früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigentümer Erbprinzenstraße 1, 2. Stock.

Gartenstraße 38 (Neubau)

sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer, Abort mit Closet nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Neubau von 3-6 Uhr.

Zu vermieten

besonderer Verhältnisse halber sehr billig: 4 Zimmerwohnung nebst Zubehör, alles ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet auf 15. Mai oder später: Poststraße 1 im 2. Stock.

Auf 1. Juli oder früher

ist Kaiserstraße 123, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung, bestehend aus 4-6 sehr geräumigen Zimmern und reichlichem Zugehör, zu vermieten. Einzusehen: 10-12 Uhr.

Leopoldstraße 29

ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche u. sämtl. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. *3.1.

Wilhelmstraße 2

ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Mansarden-Wohnung,

2 Zimmer, Küche etc., hinter Glasabluß, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 22, parterre. *3.1.

6.1. Nelkenstraße 19,

Ecke der Goethestraße, sind in geschlossenem Hause, ohne Vis-à-vis, schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad, Keller und üblichem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst parterre oder Goethestraße 27 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

Kreuzstraße 27 ist im 4. Stock eine sehr schöne, luftige Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, Küche, Keller, Mansarde und Speicher auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10 bis 12 Uhr. Näheres im Laden ebendasselbst.

Wegen Verfehlung ist

Vittoriastraße 15

im 2. Stock eine freundliche Wohnung, ganz nach der Neuzeit, von 4 Zimmern samt reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

Kreuzstraße 28,

nahe dem Bahnhof, ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer nebst allem Zugehör für 1000 M. auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

10.1. Kaiserstraße 34 ist ein sehr geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller um den sehr billigen Preis von 1200 M. jährlich für ein ordnungsliebendes Geschäft auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres bei Kastellan Hirsch.

Werkstätte,

in welcher schon längere Zeit eine Glaserei betrieben wurde, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 28 im 2. Stock.

Werkstätte.

5.1. Douglasstraße 24 ist eine Werkstätte zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Wohnung von 2-3 Zimmern mit Stall für 2-3 Pferde in demselben Hause auf 1. Juli oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 2827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Per 1. Oktober oder später wird, möglichst in Mitte der Stadt, eine Parterrewohnung oder ein 2. Stock von ca. 8 geräumigen Zimmern zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3004 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

7.1. Kaiserstraße 233 sind im 3. Stock zwei fein möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, mit oder ohne Pension sofort an zwei bessere Herren zu vermieten.

* Zirkel 13 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, am besten für einen jungen Kaufmann oder Schüler passend, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Näheres bei Hummel, eine Treppe hoch.

2.1. Ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten: Schützenstraße 15, nahe der Festhalle.

*2.1. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Mai an einen besseren Herrn zu vermieten: Werderstraße 61 im 4. Stock, Thüre links.

* Zwei gut möblierte Wohn- und Schlafzimmer sind auf 1. Mai an einen besseren Herrn zu vermieten: Schützenstraße 19, parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Schloßplatz 9 im Hinterhaus, eine Treppe.

* Kronenstraße 27 ist ein schönes, in einen großen Hof gebendes Zimmer mit 2 Kreuzbetten sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Gartenstraße 66, 3. Stock, bei der Patronenfabrik, ist ein schönes, möbliertes Zimmer bei kinderlosen Leute sofort billig zu vermieten.

* Jähringerstraße 68, 2. Stock, ist sogleich oder bis 1. Mai ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

* Ein einfaches oder freundlich möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 177 im Hinterhaus, parterre.

* Zwei gut möblierte Zimmer, zusammen oder getrennt, billig zu vermieten: Marienstraße 32 im 3. Stock.

* Leopoldstraße 16 ist ein Mansardenzimmer an ein Fräulein oder eine alleinstehende Wittwe auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Schützenstraße 93 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer auf sofort oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Rheinbahnstraße 22 ist im Hinterhaus, 1. Stock, ein einfach gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Auf 1. Mai ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 47 im Laden.

* Schützenstraße 11, nächst dem Stadtgarten, ist im 2. Stock sofort oder später ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gebend, preiswürdig zu vermieten, dergleichen ein kleineres, einfacher möbliertes Zimmer.

* Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) gegenüber dem Postneubau am Ludwigplatz, sind zu vermieten; auch ist ebendasselbst ein einzelnes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 65, 2 Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Mansardenzimmer

ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Douglasstraße 52, parterre. 2.1.

Möbliertes Zimmer.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Körnerstraße 27.

Ein möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Durlacherstraße 81/83. *

Adlerstraße 28

ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Kaiser Wilhelm-Passage 13

ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes, helles Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

Stall.

5.1. Amalienstraße 24 ist ein Stall für 2 event. 4 Pferde nebst Futterraum und Burschenzimmer per 1. Juli or. zu vermieten. Näheres parterre.

Großer Wirthschafts-Saal

mit anstoßenden Räumlichkeiten ist an Vereine zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 3014 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

* Für einen Studierenden wird ein einf. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension in anständig. Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3007 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Junger Herr sucht auf 1. Mai in gutem Hause größeres, möbliertes Zimmer event. mit Pension. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht sofort zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer). Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3013 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

in ruhiger, freier Lage gut möbliertes Zimmer, wenn möglich mit Pension. Angebote unter Nr. 3012 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

sucht ein Herr auf 1. Mai. Klavier, Bad erwünscht. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 3011 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

M. 8500 und M. 25000

werden von einer Aktienbrauerei auf prima II. Hypothek nach auswärts gesucht. Kapitalisten belieben ihre Offerten unter Nr. 2932 an das Kontor des Tagblattes einzufenden. *3.2.

M. 4000.—

auf neu zu errichtende II. Hypothek alsbald von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3009 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen anderen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf sofort Stelle: Hirschstraße 40 im 2. Stock.

5.4. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den sonstigen Hausarbeiten unterzieht, wird per sofort gesucht. Zu erfragen Kaiser-Allee 39.

* Wegen Bekanntschaft des selbigen Dienstboten findet ein jüngeres Mädchen für leichte Hausarbeit Stelle: Marktgrafenstraße 52 im 4. Stock rechts.

Für sofort wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann. Lohn 20 Mark per Monat. Zu erfragen bei Frau Kussy, Hirschstraße 20 a.

— Ein junges, ordentliches Kindermädchen sowie ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, finden per sofort dauernde, gut bezahlte Stellen: Kaiserstraße 179 a im Uhrenladen.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen sowie sämtliche Hausarbeiten verrichten kann, sucht Stellung auf 15. Mai. Lohn 15 Mark monatlich. Näheres Kaiser-Allee 43 im 4. Stock.

* Ein hier im Dienste stehendes, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht Stelle auf 1. Mai. Zu erfragen Schloßplatz 8, parterre rechts.

Ober-Inspector.

Erstklassige, angesehene Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht für Süddeutschland einen tüchtigen Ober-Inspector

zu engagieren. Hohes, festes Gehalt und Reisekosten werden gewährt. Auch Nichtfachleute, welche sich über guten Verstand ausweisen können, finden Berücksichtigung. Ebenso suchen wir für die Bezirke Baden, Württemberg und Hessen drei tüchtige Inspectoren bei monatlichem festen Gehalt von Mk. 150—200 und Reisekosten zc. Gesl. Offerten unter R. L. 62 an Haassenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. 2.1.

Schreibgehilfe

auf das Bureau eines Rechtsanwaltes in Karlsruhe für sofort oder 15. Mai gesucht. Fachkenntnisse erwünscht, jedoch nicht unbedingt erforderlich. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Angabe der bisherigen Beschäftigung unter Nr. 3005 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Volontär-Gesuch.

— In meinem Waarenagenturen-, Wein- und Fouragegeschäft ist eine Volontär-Stelle zu besetzen. Karl Baumann, Akademiestraße 20.

3.2. Erstklassige Rock- u. Westenarbeiter werden gesucht.

W. Wolf jr.

Mieter und Zuschläger werden bei gutem Lohn gesucht bei E. Manstfeld, Chef-Monteur zur „Albbrücke“. *2.2.

Eine Verkäuferin in der Manufacturwaarenbranche bewandert, kann sofort eintreten bei

C. F. KOPF, Herrenstraße 11.

Ich suche zum baldigen Eintritt eine tüchtige

Verkäuferin sowie ein kräftiges

Lehrmädchen aus guter Familie gegen sofortige Vergütung.

E. Neu, Kaiserstraße 74, Damenmäntel-Fabrik.

Kleidermacherinnen-Gesuch. *2.1. Tüchtige Arbeiterinnen können sofort eintreten: Wolckstraße 66, parterre.

Näherin-Gesuch. Eine solide Person, welche schön näht, auch neue Wäsche anfertigt, wird gesucht. Näheres Gartenstraße 82 im zweiten Stock.

Fräulein für leichte Handarbeit sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Hotel-Personal-Gesuch.

3.3. Für ein großes Etablissement (Hotel-Restaurant) 1. Ranges suche ich:
1 tüchtigen Oberkellner (Stimmerkellner),
2 flotte, gewandte Büffetfräulein, welche im Aufschütt der kalten Küche gewandt sind,
1 Kellnerlehrling,
1 Kellner,
1 Köchin (Gemüse),
1 gewandte Weißzeugbeschrägerin,
2 gewandte Zimmermädchen,
1 tüchtigen Hotelbuchhalter, bei hohem Salatr.

20 tüchtige Kellnerinnen für Hotel-Restaurant gesucht.

Hausburschen, ältere und jüngere, Hotelburschen, farbige, **Zapfbursche,** der etwas von der Metzgerei versteht.

20 Haus- und Küchenmädchen.

2 Kochfräulein können unentgeltlich das Kochen erlernen.
1 Küchenmädchen, das sich im Kochen noch ausbilden will, aber in der Küche mithilft, gegen M. 15.— Lohn per Monat gesucht. Näheres im

Placirungs-Bureau Dietrich, Lachnerstraße 6, 2. Stock.

Haushälterin gesucht.

2.1. Ein gebildetes Fräulein, das auch in der feineren Herrschaftsküche gute Kenntnisse besitzen muß, wird zu einer besseren Herrschaft nach auswärtig auf 1. oder 15. Mai gesucht. Näheres Kriegstraße 97 a im 2. Stock.

3.2. **Ein fleißiges Mädchen** wird sofort gesucht: Hirschstraße 100 im 2. Stock.

3.2. **Ein solides Mädchen** für Küche und Hausarbeit zu zwei Leuten auf 1. Mai gesucht: Kaiserstraße 68, 3 Treppen hoch.

Gesucht

auf 1. Mai ein fleißiges Mädchen: Berberstr. 86 im Laden.

Per 1. Mai finden Stellung:

Kinderfräulein für Hotel und Restaurant, Spül-, Kaffee-, Zimmer- und Küchenmädchen für Hotel, junger Kutscher für Herrschaft, Hausburschen für Hotels und Private, Kinderfräulein, Köchinnen, Zimmermädchen, sowie Mädchen für Haushaltung bei Herrschaften und Privatfamilien, hier und auswärtig, durch

Central-Nachweis-Bureau „Fortuna“, Leopoldstraße 15, parterre.

Ein ordentliches Mädchen zu Kindern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

2.1. **Gesucht** wird auf 15. Mai ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die Hausgeschäfte übernimmt. Näheres Redtenbacherstraße 25 im 2. Stock.

3. **Zwei Büffetsdamen** zur Aushilfe an Sonn- und Feiertagen in ein besseres Restaurant gesucht. Offerten sind unter Nr. 2986 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Aushilfskellnerinnen an Sonn- und Feiertagen gesucht. Zu melden Kronenstraße 46 im Cigarrenladen oder im Schützenhaus. 3.3.

2 Kellnerlehrlinge per sofort unter günstigen Bedingungen gesucht. **Wiener Café Central,** M. Schmeidler. 3.2.

Lehrmädchen-Gesuch. * Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten bei S. Kraft, Sofienstraße 39, Seitenbau, 3. Stock. Anbei empfehle ich mich im Anfertigen von Kleidern und Costümen zu billigem Preis.

Hausbursche-Gesuch.

Ein Hausbursche findet gute Stelle bei **L. S. Leon Söhne,** 175 Kaiserstraße 175.

Hausbursche,

ein fleißiger, stadtkundiger, mit guten Zeugnissen versehen, per 7. Mai im Gasthof zum goldenen Ochsen, Kaiserstraße 91, gesucht.

Ein tüchtiger Knecht

wird sofort gesucht: Rintdelmerstraße 2. *

Ältere, alleinstehende Frau

zur Verichtung häuslicher Arbeiten für Vormittags gegen U.berlassung eines schönen, heizbaren Mansardenzimmers gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienst.

In eine feinere Familie wird eine tüchtige, reinliche, unabhängige jüngere Frau gesucht für einige Stunden des Tages. Gute Empfehlungen sind erforderlich. Näheres Marienstraße 86.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine reinliche, ehrliche Monatsfrau für Vormittags gesucht: Kaiserstraße 49 b im 4. Stock rechts.

Monatsstelle

findet ein junges, zuverlässiges und anständiges Mädchen bei einer Familie. Meldungen Kaiserstraße 70, 4. Stock links, erbeten. *

Dusfrau-Gesuch.

* Eine reinliche, fleißige Dusfrau wird auf einige Tage in der Woche gesucht. Näheres Kriegstraße 115.

Junges Mädchen,

21 Jahre alt, sucht Stelle als Verkäuferin. Schußgeschäfts bevorzugt. G. fl. Ane bieten tritt man Kaiserstraße 147 im Schuhladen abzugeben. *2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine anhängige, tüchtige, kinderlos junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Drogen. Näheres Marierstraße 8, Hinterhaus, 3. Stock.

Uhren-Reparaturen

jeder Art, selbst in schwierigsten Fällen, Einsetzen neuer Zehle, Dreharbeiten zc. werden billig und unter weitgehender Garantie ausgeführt.

Joh. Träger, Uhrmacher, Lachnerstraße 6 (Durlacher Allee), Karlsruhe.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig angefertigt bei **M. Kühner,** Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Eine gute Glas-Wand sowie eine gute eiserne Säule sind zu verkaufen: Zähringerstraße 21 (Laden).

* Ein einbürtiger Eisschrank, gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Zähringerstraße 84 im Laden.

* 10 Mk. und 20 Mk.-Stücke mit Bildnis Kaiser Friedrich III. sind auszuwechseln. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. **Neues kreuzs. Pianino,** gutes Stuttgarter Fabrikat, mit schönem vollen Ton, Unterdrückungsmechanik, Eisenbeinlautatur, Kuchbaum matt und blank, mit Muschelauflage, 1,31 m hoch und 1,56 m breit, ist unter Garantie zu dem sehr billigen Preis von M. 500 netto abzugeben bei

M. Hack, Pianos, Café Grünwald, 2 Treppen. Kein Laden, nachweislich größter Umsatz, daher die billigsten Preise!

3.3. Ladengestell,

für jedes Geschäft passend, oben offene Fächer, unten Thürchen, hat sehr billig zu verkaufen: **V. Diefenbrunner**, Kaiserstraße 40.

Einen gebrauchten Ausziehtisch

mit 2 Einlagen habe im Auszuge billig abzugeben.

J. L. Distelhorst,
Waldstraße 32.

3.1. Damenrad,

erfklässig, noch neu, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Fahrrad-Verkauf.

Ein gut erhaltenes Pneumatic-Rad ist für **80 Mark** zu verkaufen: Kaiserstraße 27, 2. Stod.

Gebrauchte Fahrräder

habe fortwährend billig abzugeben.

*2.1. **Chr. Haish**, Erbprinzenstraße 28.

Gelegenheitskauf.

* Ein „Adler“-Damenrad, garz wenig gefahren, ist billig zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 7 im Engros-Geschäft.

Wagen-Verkauf.

*3.1. Glaslandauer, Viktoria-Coups sowie zwei Pferde sind zu verkaufen. Näheres Leopoldstraße 29.

Eine kleinere Rolle,

sehr gut erhalten, ist für 50 Mark wegen Platzmangel zu verkaufen. (Dieselbe hat neu 150 Mark gekostet.) Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Milchverkauf.

*2.1. Es könnten noch j den Tag 40-60 Liter gute Vollmilch Hauptbahnhof Karlsruhe geliefert werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*** Eine Partie leere, gute Packkisten**

billig zu verkaufen.

W. Hebesberger, Kreuzstraße 35.

Kauf-Gesuche.

*2.2. Ein gebrauchtes Schmiedefeuer, Blasebalg und Esse schnellstens zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2982 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Ein gut erhaltenes, doppeltiger Sitzpult oder Schreibtisch sofort zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2975 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut erhaltenes Heizzeug, sowie Heizbrett werden zu kaufen gesucht. Näheres Luitpoldstraße 51 im 2. Stod des Vorderbaues.

* Eine gebrauchte, gut erhaltene Sitzbadewanne wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3006 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Gasherd,

zwei- oder dreifach, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3016 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

2.1. Gasuhr,

gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3010 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Suche antiquarisch **Lebert & Stark**, Klavierschule, zu kaufen.

Hugo Kuntz, O. Laffert's Nachf., Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.

Altes Gold u. Silber

kauft zum höchsten Werth oder tauscht gegen Waare
3.1. **J. Müsle**, Douglasstraße 32.

60-65 Liter Milch

werden vom 1. Mai an aufzunehmen gesucht; auch wird in der Nähe des Hauptbahnhofes eine Wohnung von 2 Zimmern Küche, Keller, mit Einfaß in den Hof, gesucht. Offerten unter Nr. 3015 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Mittagstisch-Gesuch.

2.2 Für einen Schüler wird in gut bürgerlicher Familie Mittagstisch gesucht in der Nähe des Bahnhofes. Offerten unter Nr. 2984 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Citronensaft,

haltbar, nur aus Citronen hergestellt,

Himbeer-Syrup,

feinste Qualität, garantiert rein, in Flaschen und offen vorgewogen empfiehlt 2.1.

Albert Salzer, Kaiserstr. 140.

Drogen, Colonials, Material- u. Farbwaaren.

TORIL

Schutzmarke

**Fleisch-Extract**

aus bestem Ochsenfleisch mit löslichem währendem Fleisch-Eiweiß übertrifft trotz billigeren Preises alle Liebig'schen Extracte an Nährkraft und Wohlgeschmack und ist in allen besseren Drogen, Delicatessen- u. Colonialwaaren-Handlungen zu haben.

52.42

General-Depot bei **Max Schwab Nechf.**, Karlsruhe, Akademiestraße 5.

Gardinen.

Die größte Auswahl

in **Vorhängen** aller Art:
engl. Tüll, Spachtel, Renaissance, bunt
Mousseline, Madras etc.

bietet bei billigen Preisen das Spezialgeschäft von

Franz Tauer,

Kaiserstraße 183.

Sämtliche Bekleidungsgegenstände, Stangen u. Lagernd.

Als besonders beachtenswerth

empfehle

Corset 710

zu **Mark 1.65.**

Kaufhaus

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

T. Delpy,

Herrenstraße 17, neben Altschüler.

Anfertigung von **Haararbeiten**

in tadelloser Ausführung.

Gekochten Schinken

2.1. empfiehlt

Karl Hager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Schweinger Spargeln

täglich frisch bei 3.2.

August Klingele,

Amalienstraße 71. Telephon 671.

Italienischer Salat

täglich frisch bei O. Cartharius.

Feines Salatöl pr. Ltr. —.80 M

Ostind. Wahnöl " " 1.— M

Sesamöl " " 1.20 M

Feinstes deutsches

Wahnöl " " 1.40 M

Est. franz. Tafelöl pr. Fl. 1.10 M

Feinstes Nizzaer

Olivenöl " " 2.— M

Rechten Wein- und Burgunder-

Essig

empfehlen 2.1.

Albert Salzer, Kaiserstr. 140.

Drogen, Colonial, Material- u. Farbwaren.

3.1. Feinsten reifen

Limburgerkäs,

per Stein 45 Pfg.

empfehlen

J. Müsle,

Douglasstraße 32.

5.5.

Unerreicht

Wie neu
werden alle
Metallgegenstände
geputzt mit
Vogt'scher
Metall-Putzpomade.



104. **Rechten,**
Hautauschlag treten immer beim Ge-
brauch schlechter Seifen auf. Darum
benutzen Sie allein **Dr. Kuhn's** Gly-
cerin-Schwefelmilch Seife 50 u. 80.
— Kuhn's Enthaarungspulver, 2- u. 1.- gitter,
ist das Beste. Frz. Kuhn, Kronenpark, Nürnberg.
Verlangen Sie auch d. den Namen Kuhn. Hier
in allen Apoth., Drog. und Parf.

Eines Familienfestes wegen bleibt mein Geschäft
Samstag den 28. April
geschlossen.

G. Schmidt-Staub,

Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaaren,
2.1. 134 Kaiserstraße, gegenüber dem Postneubau.

Sonnenschirme

in
hervorragender Auswahl

zu
billigsten Preisen.

Kaufhaus

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

Colosseum.

Samstag den 28. April

Gala-Vorstellung.

Neu! Geschw. Rappo, Neu!
russische Nationaltänzerinnen.

Sonntag den 29. April

zwei Vorstellungen (letzter Sonntag).

Montag den 30. April

letzte Vorstellung in dieser Saison.

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

◆ **Roth's Möbelpolitur** ◆

zum Reinigen und Poliren matt gewordener polirter Gegenstände empfiehlt in bekannter Qualität die

Hofdrogerie **Carl Roth.**

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT



Giftweizen (Mäusegift)

empfehlen



Im Ausverkauf

empfehle nur noch einige Tage sämtliche Artikel in

Kurzwaaren

und

Posamentierwaaren

zu allerbilligsten Preisen. Namentlich für Kleidermacherinnen, Schneider und Tapeziere zu empfehlen.

L. Voit,

23 Malienstraße 23.

3.2

6.6. Die erwartete Sendung

Etagères,
Paneelbretter (Consolbretter),
Nächtische,
Bauerntische

sind angekommen und empfehle solche zu billigen Preisen.

Ig. Müller,

Girschstraße 18.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt Karlsruher Lebensversicherung.

2.1.

In Folge Ablebens unseres langjährigen geschätzten Vertreters Herrn Aug. Birnbacher hier ist die von ihm verwaltete

Vertretung

unserer Anstalt, womit ein ansehnliches Prämien-Inkasso verbunden ist, neu zu besetzen.

Herrn, welche gute Beziehungen haben und in der Lebens-Versicherung bereits mit Erfolg thätig waren, wollen sich unter Nachweis ihrer bisherigen Leistungen baldmöglichst schriftlich melden.

Einem tüchtigen Manne, welcher berufsmäßig sich der Branche widmen würde, könnte ein festes Einkommen gewährt werden.

Diskretion wird zugesichert.

Die Direktion.

Collection Hartleben.

Eine Auswahl der hervorragendsten Romane aller Nationen.

Vierzehntägig erscheint ein Band.

Achter Jahrgang.

Preis des Bandes eleg. geb. 75 Pf. Prämumeration für ein Jahr (26 Bände) 19 Mk.

Inhalt des achten Jahrganges.

Band I—III. Vont-Nest, René de. Eine vornehme Ehe. — IV. Orzesko, Elise. Der Australier. — V.—VI. Savage, Henry. Die gefangene Prinzessin. — VII. Bülow, Baronin Paula. Ohne Herz. — VIII.—IX. Novetta, Girolamo. Das Idol. — X. Benedek, Graf. Anna Huszar. — XI.—XII. Fleming, M. A. Vom Sturm getragen. — XIII.—XIV. Maieret, Jeanne. Die Studentin. XV.—XVII. Letang, Louis. Eine schöne Frau. — XVIII.—XIX. Rancken, B. von der. Ein neues Geschlecht. — XX. Remini, Mario. — XXI.—XXII. Leicot, Marie. Mischelette. — XXIII.—XXIV. Paura, A. v. d. Armengarde. — XXV.—XXVI. Sales, Pierre. Beauclien.

Prospecte und Probebände in jeder Buchhandlung vorrätig, oder direct von der Verlagehandlung durch Postkarte zu verlangen. 6.3.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Dankagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste, sowie für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte und die in so reichlichem Maße ertheilten Blumenspenden für meinen lieben, nun in Gott ruhenden Gatten

Josef Herrmann

spreche ich den innigsten Dank aus.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau H. Herrmann, Wwe.

Karlsruhe, den 25. April 1900.

Abtheilung für Kinder-Confection.

In großer Auswahl und in allen Preislagen sind vorrätzig:

Für Mädchen:

**Kindermäntel,
Kinderjacken,
Capes, Blousen,
Kinderkleider,
Backfischkleider,
Costümeröcke.**

Für Knaben:

**Knaben-Anzüge,
Schul-Anzüge,
Wasch-Anzüge,
Knaben-Mäntel,
Knaben-Pelerinen,
Knaben-Blousen.**

Große Sortimente Mützen für Knaben und Mädchen.

S. Model.

Ludwig Schweisgut,

4 Erbprinzenstrasse 4.

Vorzügliche

PIANOS
und
Harmoniums
zu Kauf und Miete.

Pianos von M. 450.

Harmoniums von M. 80 an.

Sehr grosse Auswahl.

Reelle Preise. — Fachmännische Garantie.
Umtausch gespielter Instrumente.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager **Kachel-Ofen** in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste **Trische Kachel-Ofen** schon zu 35 Mk.
NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Markgrafenstrasse 48.

Fahrrad-Reparaturen,

Emaillirung und Vernickelung

schnell und billig.

Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,

21 Kurvenstrasse 21.

Schwemmsteine, Ia harte 99er,
billigst bei

G. Gass, Weisenthurm a. Rh.,
alte, große Fabrik.

*6.2.

Druck und Verlag der Ch. F. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Karlsruhe, den 2. Mai

Kirchen-Concert

in der

Schlosskirche

zu Gunsten

der Kaiserin Augusta-Gedächtniskirche,

gegeben von

Concertorganist Th. Barner jr.,

unter gütiger Mitwirkung

der Frau Kammer Sängerin **Mottl**, der Herren Generalmusikdirektor **Mottl**, Hofopernsänger **Bussard**, Concertmeister **Deecke** und Hofmusiker **Schwanzara**.

Programm.

- | | |
|---|-----------------|
| 1. F-dur Toccata für Orgel | J. S. Bach. |
| 2. Arioso für Sopran und Orgel | G. Fr. Haendel. |
| 3. Sonate für Violine und Orgel | G. Fr. Haendel. |
| 4. „ Vater unser “ für Tenor und Orgel | C. Krebs. |
| 5. Sonate für Orgel | J. Rheinberger. |
| 6. Trio für Orgel, Violine und Cello | A. Becker. |
| 7. Arie für Sopran und Orgel | J. S. Bach. |
| 8. Resignation für Cello und Orgel | W. Fitzenhagen. |
| 9. a) Wo Du hingehst } für Tenor | Fr. Ries. |
| b) O Salutaris } | Panofka. |
| 10. Präludium und Fuge für Orgel | Fr. Liszt. |

Anfang 7 Uhr.

Eintrittskarten à 2 Mk. für Hoftribünen und Schiff der Kirche, à 1 Mk. für Gallerie sind in den Musikalienhandlungen von **Fr. Doert** und **H. Kuntz** (Laffert's Nachf.) zu haben.